



Flottwellstraße 26
10785 Berlin
+49 172 31 23 041
joerghartmann@mailbox.org

DR. JÖRG HARTMANN

geboren 30.09.1982 in Rostock

Kinder: 2

Beruflicher Werdegang

- | | |
|-----------------|--|
| 2025/02–heute | <p>Wissenschaftlicher Mitarbeiter, DIW Berlin, Sozio-oekonomisches Panel (SOEP), Forschungsprojekt „<i>Längsschnittstudie zu Geflüchteten aus der Ukraine in Deutschland (SUARE)</i>“</p> <p>Aufgaben: Eigenständige Forschung zur Integration von Geflüchteten und Migrant*innen in Deutschland, insbesondere zu ukrainischen Geflüchteten; Generierung und Dokumentation von Variablen zur Migrationsbiografie für den SOEP-Datensatz (Scientific Use File); Zusammenarbeit mit dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge und der Freien Universität Berlin.</p> |
| 2022/01–2024/12 | <p>Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Universität Leipzig, Forschungsprojekt „<i>Institutionen & Rassismus</i>“</p> <p>Aufgaben: Operative Leitung der Beschäftigtenbefragung; Organisation der Befragung in der Bundespolizei, BAMF, Zoll und Bundesagentur für Arbeit zum Thema Rassismus; inkl. Akquise der Behörden, theoretische Konzeption und Entwicklung des Fragebogens, Stichprobenziehung, Organisation der Feldphase, Datenmanagement und Datenanalyse.</p> |
| 2009/11–2021/12 | <p>Wissenschaftlicher Mitarbeiter, Universität Göttingen, Institut für Soziologie</p> <p>Forschungsthemen: Soziale Ungleichheit, Migration und Integration, Rechtspopulismus, Umweltgerechtigkeit, Quantitative Methoden.</p> |
| 2009/04–2009/09 | <p>Produktentwickler, Ingenieurgesellschaft Hartmann GmbH</p> <p>Aufgaben: Entwicklung von Webapps, Schreiben von Forschungsanträgen.</p> |

Elternzeit

- | | |
|-----------------------|---|
| 07.07.2025–08.08.2025 | Elternzeit während der Tätigkeit am DIW Berlin |
| 18.03.2024–17.07.2024 | Elternzeit während der Tätigkeit an der Universität Leipzig |

Bildungsweg

- | | |
|---------|--|
| 2016/05 | Promotion in Soziologie, Universität Göttingen, Note: <i>magna cum laude</i> |
|---------|--|

Dissertation: *Assimilation Over the Life Course? Early Labour Market Careers of Second-Generation Turks in Germany*. Gutachter: Prof. Dr. Karin Kurz, Prof. Dr. Steffen Kühnel, Prof. Dr. Frank Kalter.

- 2003/09–2009/03 M.A. (Magister) in Soziologie, Universität Leipzig, Note: 1,3
Hauptfach: Soziologie. Nebenfächer: Mathematik, BWL.
Abschlussarbeit: *The Stability of Segregation/Discrimination in Rational Choice Models: An Extension of the Kalter-Model with Dynamic Variables*. Betreuer: Prof. Dr. Frank Kalter.
- 2002/06 Abitur, David-Franck-Gymnasium Sternberg, Note: 1,5

Aufenthalte als Gastwissenschaftler

- 2025/01–2025/05 Thünen-Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen, Braunschweig
- 2019/02 Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung Berlin
- 2018/03 Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung Berlin
- 2017/02 Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung Berlin

Auslandsaufenthalte

- 2006/06–2006/09 Praktikum als Unternehmensberater in Foshan, China
Aufgaben: Mitarbeit bei Verhandlungen mit Regierungsvertretern und Standortentscheidungen, Personalmanagement.
- 2002/09–2003/08 Zivildienst in Dublin, Irland
Aufgaben: Tagesorganisation in einem Obdachlosenheim, Sozialarbeit, psychosoziale Betreuung.

Berufungslisten

- 2025 Aufnahme in die Berufungsliste (2. Platz) für die Professur „*Migration, Diversität und gesellschaftlicher Zusammenhalt*“ (W1 mit Tenure Track nach W2), Universität Münster.

Wissenschaftliche Aktivitäten

Drittmittelanträge in Bearbeitung

	<i>Passive Representation and Anti-immigrant Attitudes in Local Public Authorities</i>
Laufzeit	geplant: 01.06.2027 bis 30.06.2030
Programm	DFG Sachmittel
Antragsteller	Dr. Jörg Hartmann
Partner	Dr. Andreas Ette (BiB) Prof. Dr. Holger Lengfeld (Leipzig)
Volumen	ca. 300.000 €

Mitarbeit an Drittmittelanträgen

	<i>„Umweltbelastungen und Umweltressourcen: Soziale Ungleichheiten und gesundheitliche Folgen. Eine Längsschnittstudie für Hannover“</i>
Laufzeit	01.10.2018 bis 31.12.2022
Programm	Förderprogramm PRO*Niedersachsen
Antragsteller	Prof. Dr. Karin Kurz
Rolle	Maßgebliche Rolle bei der Erstellung des Antrags. Als Antragsteller dürfen im Programm PRO*Niedersachsen nur Professurinhaber fungieren, weswegen Prof. Dr. Karin Kurz formal alleinige Antragstellerin ist.
Volumen	185.924,67 €

Leitung und Mitarbeit in Forschungsprojekten

2025/02–heute	„Längsschnittstudie zu Geflüchteten aus der Ukraine in Deutschland (SUARE)“ <i>Gefördert von:</i> Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) <i>Aufgaben:</i> Eigenständige Forschung zur Integration von Geflüchteten und Migrant*innen in Deutschland, insbesondere zu ukrainischen Geflüchteten; Generierung und Dokumentation von Variablen zur Migrationsbiografie für den SOEP-Datensatz; Zusammenarbeit mit dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung, dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge und der Freien Universität Berlin <i>Projektpartner:</i> u.a. Yuliya Kosyakova, Sabine Zinn, Herbert Brücker
2022/01–2024/12	„Institutionen & Rassismus“ <i>Gefördert von:</i> Bundesministerium des Innern <i>Aufgaben:</i> Teamleitung; Organisation einer Beschäftigtenbefragung in der Bundespolizei, BAMF, Zoll und Bundesagentur für Arbeit zum Thema Rassismus; inkl. Akquise der Behörden, theoretische Konzeption und Entwicklung des Fragebogens, Datenschutzkonzept, Stichprobenziehung, Projektorganisation, Organisation der Feldphase

Projektpartner: u.a. Holger Lengfeld, Michael Windzio, Martin Kroh, Jost Reinecke, Simon Kühne, Richard Traummüller (Universität Mannheim)

2019/01–2022/12 „Umweltbelastungen und Umweltressourcen: Soziale Ungleichheiten und gesundheitliche Folgen“

Gefördert von: Programm PRO*Niedersachsen des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur; Projektlaufzeit 10/2018 bis 12/2022

Aufgaben: Erstellen des Projektantrags; stellvertretende Leitung; Stichprobenziehung, Datenschutzkonzept, theoretische Konzeption und Entwicklung des Fragebogens; Projektorganisation und Organisation der Feldphase; Einbindung von Geo-Daten

2015/10–2020/06 DACH-Projekt „Umweltgerechtigkeit – Soziale Verteilungsmuster, Gerechtigkeitseinschätzungen und Akzeptanzschwellen lokaler Umweltbelastungen“

Gefördert von: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) und Schweizerischer Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (SNF)

Aufgaben: Stichprobenziehung, Datenschutzkonzept, Projektorganisation und Organisation der Feldphase, Berichterstellung und Einbindung von Geo-Daten

Projektpartner: u.a. Andreas Diekmann, Peter Preisendörfer, Ulf Liebe, Karin Kurz

Selbst organisierte Konferenzen

2022/09 Karin Kurz, Jörg Hartmann und Martin Refisch: „Umweltbelastungen und Umweltressourcen in Städten: Soziale Ungleichheiten und Folgen“, Universität Göttingen, 1. und 2. September 2022

Vorträge u.a. von: Peter Preisendörfer, Jan-Paul Heisig

2019/11 Jörg Hartmann und Gundula Zoch: „Ostdeutsche Krisenerfahrungen und ihre Folgen“, Universität Göttingen, 7. und 8. November 2019

Vorträge u.a. von: Naika Foroutan, Frank Kalter, Susanne Rippl, Thomas Lux

2019/03 Karin Kurz, Peter Preisendörfer, Andreas Diekmann, Ulf Liebe, Jörg Hartmann, Katharina Kilburger: „Umweltbelastungen und Umweltgerechtigkeit in Ballungsräumen“, Schader Stiftung Darmstadt, 21.–22. März 2019

Vorträge u.a. von: Claudia Hornberg, Remo Klinger, Andreas Diekmann, Peter Preisendörfer

Konferenzbeiträge und Vorträge

2026/06 *Fachtagung des Niedersächsischen Integrationsrats: Institutioneller Rassismus in Deutschland – kommunale Handlungsempfehlungen entwickeln*

Vortrag: „Die InRa-Beschäftigtenbefragung 2023“

2026/06 *Tagung der Bürger- und Polizeibeauftragten des Bundes und der Länder*

Vortrag: „Die InRa-Beschäftigtenbefragung 2023“

2025/06 *Thünen Institut für ländliche Räume, Braunschweig*

Vortrag: „Regional Decline, Satisfaction with Democracy and Support for Right-Wing Populist Parties. Evidence from Germany“

2025/05 *„Deskriptive Repräsentation und ungleiche Rekrutierungschancen für Eliten- und Führungspositionen“, Leipzig*

- Beitrag: „Generation Aufstieg? Führungsperspektiven von Einwanderern und ihren Nachkommen in Deutschland“
- 2025/05 *IAB-BiB-ECSR Workshop: Wartime migration and integration: Ukrainian stayers, IDPs and refugees*
Beitrag: „Gendered and Origin-Based Disparities in Refugee Employment Trajectories in Germany“
- 2025/02 *Forced migration and labour market outcomes of Ukrainians in Italy, Mailand*
Beitrag: „Unequal Returns: Gendered and Origin-Based Disparities in Refugee Employment Trajectories in Germany“
- 2023/08 *Akademie für Soziologie Konferenz 2023, Bern*
Beitrag: „Vegetarians in Germany. Prevalence estimates, social profile, dynamic features and short-term effects on subjective health“ mit Peter Preisendörfer
- 2022/09 *Environmental Inequality in Europe and Beyond, TU Kaiserslautern*
Beitrag: „Pathways to Environmental Inequality: How Traffic Noise Annoyance Varies Across Socioeconomic Subgroups“ mit Peter Preisendörfer, Heidi Bruderer Enzler, Andreas Diekmann, Karin Kurz, Ulf Liebe
- 2021/07 *FGZ Jahrestagung, FGZ, online*
Beitrag: „Rechtspopulismus als Krise der Männlichkeit? Vergleichende Befunde für Westeuropa“
- 2019/05 *German Stata Users Group Meeting, München*
Beitrag: „xtoaxaca: Extending the Oaxaca-Blinder decomposition approach to longitudinal data analyses“ mit Hannes Kröger
- 2019/05 *DGS-Frühjahrstagung der Sektion „Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse“, WZB Berlin*
Beitrag: „Wollen AfD-Anhänger mehr Sozialpolitik? Eine Analyse mit dem ALLBUS 2016“ mit Holger Lengfeld
- 2019/03 *RC28 Conference, Frankfurt*
Beitrag: „Modernization Losers’ Revenge?“ mit Karin Kurz und Holger Lengfeld
- 2018/10 *ECSR Conference, Paris*
Beitrag: „Disappointed hopes of upward mobility? A study on household income mobility in Germany 1995–2015“ mit Karin Kurz
- 2018/09 *DGS Kongress, Göttingen*
Beitrag: „Soziale Kontakte neuzugewanderter geflüchteter Frauen in Deutschland: Welchen Einfluss haben ihre (traditionell eingestellten) Partner?“ mit Jan-Philip Steinmann
Beitrag: „Soziale und geografische Determinanten ethnischer und sozialer Ungleichheiten bei Lärm- und Luftbelastungen“ mit Katharina Kilburger
- 2018/07 *IMISCOE Conference, Barcelona*
Panelorganisation: „Flight and the first years after: New insights and new accounts on refugees’ experiences in Germany and the Netherlands“ mit Diana Schacht
Beitrag: „Does the population size of refugees’ place of residence affect their language acquisition process? New evidence on the rural-urban continuum.“ mit Diana Schacht
- 2018/03 *Kongress der Akademie für Soziologie, LMU München*

- Beitrag: „Enttäuschte Aufstiegshoffnungen? Eine Untersuchung zur Einkommensentwicklung in Deutschland 1995–2015“ mit Karin Kurz
- 2017/11 *Labor market and Economic perspectives on large-scale Migration in Sociology*, MZES Mannheim
Beitrag: „The effect of neighborhood characteristics on refugees’ language acquisition process – Associations with the degree of urbanization“ mit Diana Schacht
- 2017/09 *ECSR Conference*, Milan
Beitrag: „The long-term consequences of refugees’ initial residential allocation in Germany“ mit Diana Schacht
- 2017/09 *Tagung der Sektion „Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse“*, Tübingen
Beitrag: „Enttäuschte Aufstiegshoffnungen? Eine Untersuchung zur Einkommensmobilität in Deutschland 1991–2015“ mit Karin Kurz
- 2017/06 *IMISCOE Conference*, Rotterdam
Beitrag: „The long-term consequences of refugees’ initial residential allocation in Germany“ mit Diana Schacht
- 2017/05 *Human Dimensions of Environmental Risks*, ETH Zürich, Ascona
Beitrag: „The Social Determinants of Exposure to Environmental Threats“ mit Karin Kurz
- 2014/05 *Turkish Migration Conference*, Regent’s University London
Beitrag: „Segmentation or Assimilation over the Life Course? Career Mobility of Second Generation Turkish Women in Germany“
- 2012/02 *Migration im Erwerbssystem*, SAMF, Mülheim
Beitrag: „Erwerbskarrieren von Migranten der zweiten Generation nach dem Arbeitsmarkteintritt“

Universitäre Selbstverwaltung

- 2015–2021 Stellv. Mittelbauvertreter der Forschungskommission der Fakultät für Sozialwissenschaften, Georg-August-Universität Göttingen.
- 2018 Mittelbauvertreter der Berufungskommission für den Lehrstuhl für Soziologische Theorie, Institut für Soziologie, Georg-August-Universität Göttingen.

Extracurriculare Aktivitäten am Institut

- 2022/08–2024/12 Monatliches Methodenseminar für Doktoranden und Postdocs am Institut für Soziologie, Universität Leipzig.
- 2023/01–2024/12 Monatliche Manuskript-Werkstatt am Institut für Soziologie der Universität Leipzig zur Besprechung und kritischen Diskussion eigener Forschungsarbeiten.

Gutachter für folgende Zeitschriften

American Sociological Review
British Journal of Political Science
Demographic Research
European Sociological Review
International Migration
International Migration Review
Journal of Ethnic and Migration Studies
Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie
PLOS ONE
Population and Environment
Social Inclusion

Interviews

2025/11	Zeit (Ukrainische Geflüchtete)
2024/08	WDR Morgenecho (Einbürgerung von Geflüchteten)
2024/03	Berliner Zeitung (Ostdeutsche in Führungspositionen)